

[48904] Für einen wissenschaftlichen Verlag Süddeutschlands wird zum sofortigen Antritt ein Volontär gesucht. Es wird demselben Gelegenheit geboten sein, sich mit allen Herstellungs- und Vertriebs-Arbeiten vertraut zu machen. Angebote unter L. # 48904 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[48995] Ein geb. j. Mann findet sofort bei freier Station Stellung als Volontär in Gardelegen.

J. Manger's

Buch-, Kunst-, Musikal.- u. Schreibm.-Handlung.

[49017] Ein j. Gehilfe, der auch mit dem Schreibmat.-Handel vertraut ist und bescheidene Ansprüche macht, findet sofort zur Aushilfe Stellung.

Angebote unter O. M. # 49017 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[48724] Berlin. — Für mein Sortiment u. Antiquariat suche ich zum 1. Januar 1894 einen tüchtigen soliden, im Verkehr mit dem Publikum gewandten Gehilfen, der genügende Erfahrung und Arbeitskraft für eine selbständige Stellung besitzt.

Ferner einen ordnungsliebenden soliden jüngeren Gehilfen für Expedition von Journalen etc.

Anerbietungen mit Abschrift der Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten. Berlin. **J. M. Spaeth.**

[49229] Für Berlin. — Zur selbständigen Leitung eines gut eingeführten Volksblattes wird zum 1. Januar 1894 ein im Kolportage-Fach durchaus tüchtiger Gehilfe gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter # 49229 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[49081] Zum 1. Januar suche ich einen Volontär und Lehrling.

Gef. Angebote erbitte baldigt.

Dresden, 25. November 1893.

Alexander Meyer

(E. Pierson's Buchhandlung).

[49159] Zunächst zur Aushilfe wird ein junger Gehilfe gesucht. Zuverlässiges Arbeiten und einige Kenntnis im Englischen sind bedingt. Bescheidene Ansprüche. Bei Zufriedenheit event. später dauernde Stellung. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photographie unter M. N. # 49159 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[47628] Wir suchen zum möglichst baldigen Antritt einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen mit hübscher Handschrift. Gef. Angebote erbitten mit Gehaltsansprüchen. München. **Richter & Kappler.**

[49224] Lehrlingsstelle durch einen jungen Mann mit tüchtiger Schulbildung in meinem Sortiment mit Antiquariat für Neujahr zu besetzen. Stuttgart. **Oskar Gerschel.**

[49177] Zum 1. Januar oder später kann ein Lehrling mit guter Schulbildung bei uns eintreten. Berechtigung zum einj.-frei. Dienste erforderlich.

Strassburg i. Els.

C. F. Schmidt's Universitäts-Buchhdlg.

Gesuchte Stellen.

[49065] Jung. Gehilfe, Einj.-Freiw.-Zeugnis, sucht bei guten Empfehl. sof. od. sp. Stellung i. e. Sortiment od. e. größeren Kunsthandlung. Gehaltsanspr. sehr bescheiden. Event. Volontär-Stelle gesucht. Gef. Angeb. erb. unter W. S. # 49065 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[49160] München. — Jung. Gehilfe m. besten Zeugnissen u. Empfehlungen, bereits in München thätig, sucht dort Stellung i. Berl. od. Sort. Anspr. sehr besch. Ev. auch. z. Aush. Gef. Ang. an Herrn C. Werhoff, Auenstr. dortselbst.

[47150] Für einen im Sort. u. Verlag geschulten, seit einem Jahre im Leipz. Kommissionsgeschäft thätigen, gut empfohlenen Gehilfen, 24 Jahre alt (Sekundaner), militärfrei, suche ich zum 1. Januar 1894 in einer größeren Sort.- oder Verlagsbuchhandlung Stellung.

Gef. Angebote erbitte ich unter F. L. 10 Leipzig. **F. Boldmar.**

[49230] Jüngerer Gehilfe, 8 Jahre beim Fach, flotter Arbeiter m. guter Handschrift u. besten Zeugnissen, sucht, am liebsten in Mittelddeutschland, Stellung.

Suchender ist mit allen Arbeiten des Sortiments wie Verlags vertraut und macht bescheidene Ansprüche. Antritt eventuell sofort. Freundl. Angebote unter R. K. # 49230 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[49079] Für einen mir befreundeten Kollegen (militärfrei) suche ich bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Verlag. Anerbieten erbitte ich direkt. Cassel. **Carl Schneider,**

i/Ja. G. E. Bollmann'sche Buchh.

[49228] Ein in allen Verlagsarbeiten völlig erfahrener Gehilfe mit akademischer Bildung sucht Stelle im Verlage. Gef. Angebote unter # 49228 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[49226] Für einen sehr tüchtigen Gehilfen, beinahe 9 Jahre im Buchhandel, den ich bestens empfehlen kann, suche ich für 1. Februar 1894 oder später Stellung. Gute Sortimentskenntnisse, erprobte Arbeitskraft und umfassende allgemeine Bildung befähigen den jungen Mann besonders für Sortimentsgeschäfte in Universitätsstädten.

Ich bin gerne bereit, Angebote an den noch in ungekündigter Stellung befindlichen Herrn zu vermitteln und jede wünschbare Auskunft zu erteilen.

Basel, im November 1893.

Carl Sallmann.

[48858] Ein junger Mensch, welcher nächste Ostern das Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis auf einem Realgymnasium bekommt, in jeder Klasse nur ein Jahr zugebracht hat und gute Zeugnisse, besonders im Französischen und Englischen, aufweisen kann, will sich, und zwar mit Lust und Liebe, dem Buchhandel widmen und sucht deshalb eine geeignete Lehrstelle. Gef. Angebote mit Angabe der nötigen Bedingungen beliebe man an **Edw. Weber** in Döbeln, Realgymnasium, Untersekunda, zu senden.

Besetzte Stellen.

[49265] Die bei mir frei werdende Gehilfenstelle ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.

Duisburg.

Carl ten Hompel.

[49239] Den zahlreichen Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle mit besten Dank zur Nachricht, daß dieselbe wieder besetzt ist. Bielefeld, 28. November 1893.

Belhagen & Klasing.

Vermischte Anzeigen.

[49173] Dem geehrten Sortimentsbuchhandel zur gef. Kenntnissnahme, daß ich von heute ab jeden Tag Sendungen nach Leipzig abgehen lasse.

Um fortgesetzte thätige Verwendung für meinen Jugendschriften-Verlag zur Weihnachtszeit ersuchend, zeichne

Hochachtungsvoll

Dresden, 30. November 1893.

Alexander Köhler

Verlags-Conto.

Dahheim

[42638]

arrangiert in seinen vor Weihnachten erscheinenden Nummern wiederum einen besonderen

Weihnachts-Anzeiger

der sich bekanntermaßen für Ankündigung

Litterarischer Festgeschenke

seit Jahren aufs beste bewährt hat.



Als Weihnachts-Nummer kommen noch in Betracht:

Nr. 11 erscheint am 10. Dezember

Inseratenschluß: 5. Dezember.

Nr. 12 erscheint am 23. Dezember

Inseratenschluß: 12. Dezember.



Preis pro Zeile 1 M.

Bei litterarischen Anzeigen 15% Rabatt.



Der Anzeiger des Dahheim ist vom Hauptblatte selbst unzertrennlich insofern der nur dem Dahheim eigenen Einrichtung, daß die redaktionellen Teile: „Aus der Zeit — für die Zeit“, „Frauen-Dahheim“, „Hausmusik“ und „Hausgarten“ mit den Anzeigenseiten zu einer Beilage vereinigt werden. Es liegt auf der Hand, daß dadurch eine erhöhte Beachtung der Anzeigen gewährleistet wird, zumal das Dahheim sich durch feinste Druckausführung auszeichnet und in jeder Nummer sämtliche Anzeigen in einer auf den ersten Blick orientierenden Inhalts-Übersicht sachlich registriert.

Im unmittelbaren Anschluß an die redaktionellen Teile sind besonders ganzseitige Anzeigen, wie solche von ständigen Inserenten für den Weihnachts-Anzeiger des Dahheim alljährlich im voraus angemeldet zu werden pflegen, von unfehlbarer Wirksamkeit. Solche ganze Seiten berechnen wir statt des Zeilenpreises von 496 M zum Pauschalpreise von nur 372 M netto pro Seite.

Leipzig, Poststraße 9.

Dahheim-Expedition
(Abteilung für Inserate).